



Duisburg, 22. Oktober 2016

Füchse Duisburg schlagen Wedemark klar mit 7:2

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de | www.nothelle.de

Der Eishockey-Oberligist Füchse Duisburg ist in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Vor 1011 Zuschauern schlug der EVD am Freitagabend in der heimischen SCANIA-Arena die Wedemark Scorpions mit 7:2. Ein starkes 2. Drittel reichte den Füchsen aus, um einen auch im Ergebnis klaren Erfolg zu erzielen.

Man merkte den Duisburgern an, dass die beiden Overtime-Niederlagen vom letztem Wochenende gegen Hamburg und Essen vergessen gemacht werden sollten. Lars Grözinger und André Huebscher trafen sodann auch früh im 1. Drittel zur beruhigenden 2:0-Führung. Wedemark kam im Spiel zunächst nicht zu vielen klaren Chancen. Ihre Topreihe um Budd, Morczinietz und Adams war aber jederzeit brandgefährlich - nicht zu Unrecht einer der besten Linien der Liga. Budd war es dann auch, der eine Unachtsamkeit zum 1:2-Anschlusstreffer ausnutzte und Hoffnung bei den Scorpions schürte.

Das 2. Drittel stellte den torreichsten Spielabschnitt der Begegnung dar. Mit nur vier Verteidigern angetreten, konnten die Scorpions dem Tempo der Füchse nicht mehr folgen. Viele Strafzeiten gegen die Wedemarker waren die Folge. Joly erhöhte zwischenzeitlich auf 3:1. War das Powerplay der Füchse in den letzten Spielen nicht so erfolgreich, konnte man an diesem Abend gleich dreimal in Überzahl treffen. Norman Martens und Raphael Joly schlossen schöne Kombinationen erfolgreich ab. Budd mit seinem 2. Treffer an diesem Abend verkürzte noch einmal auf 2:5. Einziger Wermutstropfen: André Huebscher musste im Mittelabschnitt verletzungsbedingt ausscheiden. Sein Einsatz am Sonntag bei den Hannover Scorpions ist fraglich.

Das letzte Drittel verlief wenig spektakulär. Finn Walkowiak traf von der blauen Linie zum 6:2, Neuzugang Marvin Deske traf gleich in seinem erstem Pflichtspiel für die Füchse zum 7:2-Endstand.

„Nach drei Niederlagen sind wir froh, dass wir wieder in der Spur sind. Wir müssen am Sonntag mit einer kämpferischen Leistung drei Punkte aus Hannover mit nach Hause bringen“, so Füchse-Headcoach Lance Nethery nach dem Spiel.

Am Sonntag kommt es für die Füchse zum Wiedersehen mit Ex-Trainer Tomas Martinec. Spielbeginn in Hannover bei den Scorpions ist um 18.30 Uhr. Die Duisburger können dann wieder auf Patrick Klöpfer zurückgreifen, der seine Strafe abgegessen hat. Auch bei Maik Klingsporn sieht es so aus, dass er in Hannover dabei ist.

Füchse Duisburg – Wedemark Scorpions 7:2 (2:1; 3:1; 2:0)



Tore:

5. Minute - 1:0 Lars Grözinger
9. Minute - 2:0 Andre Huebscher
9. Minute - 2:1 Budd
23. Minute- 3:1 Raphael Joly
26. Minute - 4:1 Norman Martens
34. Minute - 5:1 Raphael Joly
35. Minute - 5:2 Budd
53. Minute - 6:2 Finn Walkowiak
58. Minute - Marvin Deske

Zuschauer: 1011

Aufstellung Füchse: Peter Holmgren (Lucas Di Berardo) – Manuel Neumann, Norman Martens, Yannis Walch, Tobias Schmitz, Mike Schmitz, Dominik Ochmann, Finn Walkowiak, Tom Schmitz – Raphael Joly, Lars Grözinger, André Huebscher, Viktor Beck, Cornelius Krämer, Björn Barta, Jari Neugebauer, Lois Spitzner, Marvin Deske, Leon Taraschewski

- Ende -



Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Hohenzollernring 54 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Ansprechpartner

Patrick Drees, Unternehmenskommunikation

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „SCANIA-Arena“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann, der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees, sowie der Leiter Sport der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Lance Nethery.“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Hohenzollernring 54, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de) und die EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).